



PEATY'S

SICHERHEITSDATENBLATT LINKLUBE WET LUBE

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert. Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname LINKLUBE WET LUBE
Produktnummer LLW-120 / LLW-60 / LLW-15

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Schmiermittel.
Verwendungen, von denen abgeraten wird Nur für die hierfür vorgesehenen Anwendungen verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Peaty's Ltd,
The Circle 33,
Rockingham Lane,
Sheffield
S1 4FW
UK
0330 001 1289
info@peatys.co.uk

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +44 (0) 161 620 5400

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht Einstuft
Gesundheitsgefahren Nicht Einstuft
Umweltgefahren Nicht Einstuft

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweise EUH208 Enthält Benzenesulfonic acid, C10-16-alkyl derivs., calcium salts, Benzenesulfonic acid, mono-C16-24-alkyl derivs., calcium salts. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

LINKLUBE WET LUBE

Hydrocarbons, C14-C18, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics		10 - <30%
CAS-Nummer: —	EG-Nummer: 927-632-8	
EUH066		
Klassifizierung		
Asp. Tox. 1 - H304		
Hydrocarbons, C9-C11, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics		5 - <10%
CAS-Nummer: 64742-48-9	EG-Nummer: 919-857-5	Reach Registriernummer: 01-2119463258-33-XXXX
EUH066		
Klassifizierung		
Flam. Liq. 3 - H226		
STOT SE 3 - H336		
Asp. Tox. 1 - H304		
Benzenesulfonic acid, C10-16-alkyl derivs., calcium salts		1 - <5%
CAS-Nummer: 68584-23-6	EG-Nummer: 271-529-4	Reach Registriernummer: 01-2119492627-25
Klassifizierung		
Skin Sens. 1B - H317		
Hydrocarbon waxes (petroleum), oxidized		1 - <5%
CAS-Nummer: 64743-00-6	EG-Nummer: 265-205-1	Reach Registriernummer: 01-2119972699-13-XXXX
Klassifizierung		
Eye Irrit. 2 - H319		

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

Anmerkungen zur Zusammensetzung Keine klassifizierten Bestandteile oder Bestandteile mit Grenzwerten für die Arbeitsplatzkonzentration oberhalb der anzeigepflichtigen Werte vorhanden.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information	Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem medizinischen Personal vorgelegt werden.
Einatmen	Unwahrscheinliche Aufnahmemöglichkeit, da das Produkt keine flüchtigen Stoffe enthält. Nase und Mund mit Wasser spülen. Falls Sprühdämpfe/-nebel eingeatmet wurden, ist wie folgt zu verfahren: Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Verschlucken	Ärztliche Hilfe anfordern. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem medizinischen Personal vorgelegt werden. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen einleiten, es sei denn unter ärztlicher Aufsicht.

LINKLUBE WET LUBE

Hautkontakt	Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem medizinischen Personal vorgelegt werden.
Augenkontakt	Mit Wasser abspülen. Spülen mindestens 10 Minuten lang fortsetzen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen. Im Zweifelsfall sofort ärztliche Hilfe einholen. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem medizinischen Personal vorgelegt werden.
4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	
Allgemeine Information	Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Exposition.
Einatmen	Das Produkt stellt bei normalen Anwendungsbedingungen ein niedriges Gefahrenpotential dar. Auf Grund seiner physikalischen Beschaffenheit geht man nicht davon aus, dass das Produkt eine Gefahr darstellt. Keine spezifischen Symptome bekannt. Spray/Nebel können Reizung der Atemwege verursachen.
Verschlucken	Einmalige Exposition kann zu folgenden unerwünschten Auswirkungen führen: Austrocknung von Mund und Rachen. Magen-Darm-Symptome, einschließlich Magenverstimmung.
Hautkontakt	Einmalige Exposition kann zu folgenden unerwünschten Auswirkungen führen: Austrocknung und / oder Brüchigkeit. Hautreizung.
Augenkontakt	Einmalige Exposition kann zu folgenden unerwünschten Auswirkungen führen: Reizung der Augen und Schleimhäute. Juckreiz. Stark tränende Augen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Das Produkt ist nicht brennbar.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Nicht anwendbar.

Gefährliche Zersetzungsprodukte Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Gesundheitsschädliche Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung Keine speziellen Brandbekämpfungsmaßnahmen bekannt. Einatmen von Brandgasen oder -dämpfen vermeiden.

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer Feuerwehr-Kleidung entsprechend der europäischen Norm EN469 (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe) wird für einen Mindestschutz bei Unfällen mit Chemikalien sorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen In diesem Sicherheitsdatenblatt beschriebene Sicherheitsmaßnahmen für sichere Handhabung befolgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

LINKLUBE WET LUBE

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder auf den Boden gelangen lassen. Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet. Wird nicht als umweltgefährlich angesehen. Große oder häufige Freisetzungen können jedoch gefährliche Auswirkungen auf die Umwelt haben.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Kleine Mengen an verschüttetem Material: Ausgetretene Mengen auffangen. Große Mengen an Verschüttetem: Verschüttetes Material mit nicht brennbarem Absorptionsmaterial absorbieren. Kontaminierte Bereiche mit sehr viel Wasser abspülen. Nach Arbeiten an Undichtigkeiten gründlich waschen. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13. Beim Umgang mit Reststoffen müssen die für die Handhabung des Produktes erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigt werden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Siehe Abschnitt 11 für weitere Details zu den Gesundheitsgefahren. Siehe Kapitel 12 zu weiteren Informationen über Umweltgefahren. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet. Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Tierfutter lagern. Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Behälter in aufrechter Position halten. Nach Handhabung Hände gründlich waschen.

Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen Kontaminierte Haut sofort waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter in aufrechter Position halten. Behälter vor Beschädigung schützen.

Lagerklasse Keine besonderen Lagerbedingungen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Hydrocarbons, C9-C11, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics (CAS: 64742-48-9)

DNEL

- Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 1500 mg/m³
- Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 300 mg/kg KG/Tag
- Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 900 mg/m³
- Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 300 mg/kg KG/Tag
- Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 300 mg/kg KG/Tag

LINKLUBE WET LUBE

Hydrocarbon waxes (petroleum), oxidized (CAS: 64743-00-6)

DNEL	<p>Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.23 mg/m³</p> <p>Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.7 mg/kg KG/Tag</p> <p>Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.06 mg/m³</p> <p>Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.8 mg/kg KG/Tag</p> <p>Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.8 mg/kg KG/Tag</p>
PNEC	<p>- Süßwasser; 0.1 mg/l</p> <p>- Meerwasser; 0.01 mg/l</p> <p>- Intermittierende Freisetzung; 1 mg/l</p> <p>- Kläranlage; 100 mg/l</p> <p>- Sediment (Süßwasser); 4270 mg/kg</p> <p>- Sediment (Meerwasser); 427 mg/kg</p>

Benzenesulfonic acid, mono-C16-24-alkyl derivs., calcium salts (CAS: 70024-69-0)

DNEL	<p>Arbeiter - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 11.75 mg/m³</p> <p>Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 3.33 mg/kg KG/Tag</p> <p>Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 1.03 mg/cm²</p> <p>Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.9 mg/m³</p> <p>Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.667 mg/kg KG/Tag</p> <p>Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 0.513 mg/cm²</p> <p>Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.833 mg/kg KG/Tag</p>
PNEC	<p>- Süßwasser; 1 mg/l</p> <p>- Meerwasser; 1 mg/l</p> <p>- Kläranlage; 1000 mg/l</p> <p>- Sediment (Süßwasser); 226000000 mg/kg</p> <p>- Sediment (Meerwasser); 226000000 mg/kg</p> <p>- Erde; 271000000 mg/kg</p>

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	Für ausreichende Belüftung sorgen.
Augen-/ Gesichtsschutz	Sofern die Beurteilung nicht eine höhere Schutzart erfordert, sollte folgender Schutz getragen werden: Dicht schließende Schutzbrille. Persönliche Schutzausrüstung für Augen- und Gesichtsschutz sollte der Europäischen Norm EN166 entsprechen.
Handschutz	Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der Europäischen Norm EN 374 entsprechen. Es werden häufige Wechsel empfohlen.
Anderer Haut- und Körperschutz	Geeignete Kleidung tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Augendusche bereitstellen.

LINKLUBE WET LUBE

Hygienemaßnahmen	Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Nach Gebrauch und vor dem Essen, Rauchen und Aufsuchen der Toilette waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Atemschutzmittel	Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.
Umweltschutzkontrollmaßnahmen	Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Flüssigkeit.
Schmelzpunkt	Nicht anwendbar.
Flammpunkt	Nicht anwendbar.

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtigkeit	Nicht anwendbar.
Flüchtige organische Komponenten	Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.
--------------------	--

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Stabil unter den vorgeschriebenen Lagerbedingungen.
-------------------	---

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Unter normalen Lager- und Einsatzbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
--	--

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen	Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.
-----------------------------------	---

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.
-----------------------------------	---

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Zersetzt sich nicht, wenn es entsprechend den Empfehlungen verwendet und gelagert wird. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Gesundheitsschädliche Gase oder Dämpfe.
--	---

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Information	Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Exposition.
-------------------------------	--

LINKLUBE WET LUBE

Einatmen	Das Produkt stellt bei normalen Anwendungsbedingungen ein niedriges Gefahrenpotential dar. Auf Grund seiner physikalischen Beschaffenheit geht man nicht davon aus, dass das Produkt eine Gefahr darstellt. Keine spezifischen Symptome bekannt. Spray/Nebel können Reizung der Atemwege verursachen.
Verschlucken	Einmalige Exposition kann zu folgenden unerwünschten Auswirkungen führen: Austrocknung von Mund und Rachen. Magen-Darm-Symptome, einschließlich Magenverstimmung.
Hautkontakt	Einmalige Exposition kann zu folgenden unerwünschten Auswirkungen führen: Austrocknung und / oder Brüchigkeit. Hautreizung.
Augenkontakt	Einmalige Exposition kann zu folgenden unerwünschten Auswirkungen führen: Reizung der Augen und Schleimhäute. Juckreiz. Stark tränende Augen.
Expositionsweg	Verschlucken Inhalation Haut- und / oder Augenkontakt.
Zielorgane	Keine spezifischen Zielorgane bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Wird nicht als umweltgefährlich angesehen. Große oder häufige Freisetzungen können jedoch gefährliche Auswirkungen auf die Umwelt haben.

12.1. Toxizität

Toxizität Auf Grund seiner physikalischen Beschaffenheit geht man nicht davon aus, dass das Produkt eine Gefahr darstellt.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Die biologische Abbaubarkeit des Produktes ist nicht bekannt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt ist nicht flüchtig.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Die Schaffung von Reststoffen sollte minimiert oder wann immer möglich, vermieden werden. Produkte sind wiederzuverwenden oder zu recyceln, wann immer möglich. Dieses Material und sein Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

Entsorgungsmethoden Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG, IATA, ADR/RID).

14.1. UN-Nummer

LINKLUBE WET LUBE

Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport
entsprechend Annex II von
MARPOL 73/78 und dem
IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.
Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

Verzeichnisse

EU (EINECS/ELINCS):

Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgelistet oder freigestellt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

LINKLUBE WET LUBE

Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.
 ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.
 RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene.
 IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.
 ICAO: Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr.
 IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.
 CAS: Chemical Abstracts Service.
 ATE: Schätzwert der akuten Toxizität.
 LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.
 LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).
 EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.
 PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.
 vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

Änderungsdatum 13.11.2020

Änderung 1

Sicherheitsdatenblattnummer 7493

Volltext der Gefahrenhinweise H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 EUH208 Enthält Benzenesulfonic acid, C10-16-alkyl derivs., calcium salts, Benzenesulfonic acid, mono-C16-24-alkyl derivs., calcium salts. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.